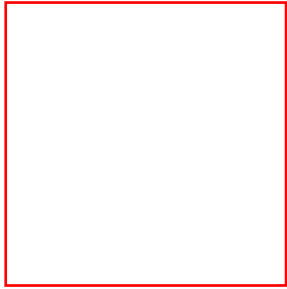


# Marktgemeinde Hernstein

## Ihr Bürgermeister berichtet:



Hernstein, im Oktober 2006

### Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Von Herrn **Dipl.Ing. Peter Metz** wurde unentgeltlich eine Hernstein Chronik mittels modernster Technik erstellt. So entstand der Dokumentar-Spielfilm „**Hernstein im Wandel der Zeit**“. Dieses Werk wird am Mittwoch, **dem 25. Oktober 2006**, im **Seminarhotel Schloss Hernstein** präsentiert. Beginn der Vorstellung ist um **19 Uhr**. Ich darf Sie dazu recht herzlich einladen. Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, ist eine verbindliche Anmeldung beim Gemeindeamt unbedingt erforderlich. Bei seiner Arbeit wurde Herr Dipl.Ing. Metz tatkräftig von Frau Karin Steiner und Herrn Christoph Steiner unterstützt. Ich möchte mich bei allen Dreien für ihre Mühe und ihr Engagement recht herzlich bedanken.

Auch heuer gewährt das Land NÖ wieder einen einmaligen **Heizkostenzuschuss** in Höhe von € **100,-** für sozial Bedürftige. Richtlinien und Antragsformulare erhalten Sie beim Gemeindeamt. Anträge können bis spät. 30. April 2007 gestellt werden.

**Ab Montag, dem 23. Oktober 2006**, findet wieder die **Baum- und Strauchschnittaktion** statt. Von vielen Grundstücken ragen Bäume und Sträucher auf öffentliche Verkehrswege. Laut Straßenverkehrsordnung müssen diese von den Besitzern zurückgeschnitten werden, damit der Verkehr nicht behindert wird. Im Zuge dieser Baum- und Strauchschnittaktion ersuche ich alle Grundbesitzer diese Arbeiten, wenn nötig, durchzuführen. Für Haushalts-mengen (rund 2 m<sup>3</sup>) ist die Entsorgung kostenlos, für Mehrmengen werden 10,00 € / m<sup>3</sup> in Rechnung gestellt. Um die Abfuhr planen zu können, melden Sie sich bitte mittels der Antwortkarte **bis spätestens Montag, dem 17. Oktober 2006**, beim Gemeindeamt in Hernstein und Grillenberg für diesen Servicedienst an. Bitte legen Sie Ihren Baum- und Strauchschnitt – wie gewohnt - vor Ihr Grundstück. Dieser wird von Herrn Kuchner abgeholt.

Heuer erschien das Buch „Die Schwarzföhre in Österreich“. Beiträge darin stammen unter

anderem von Herrn Altbürgermeister Leopold Schneidhofer, Herrn Richard Schreieck und Herrn Dipl. Ing. Richard Büchsenmeister. Dieses Buch ist zum Preis von € 35,-- bei der Gemeinde erhältlich.

Auf unserer Homepage [www.hernstein.gv.at](http://www.hernstein.gv.at) finden Sie unter Bürgerservice – Polizeibrief Tipps des Bezirkspolizeikommandanten von Baden Herrn Oberstleutnant Wolfgang Eisenkölbl.

Die Marktgemeinde stellt Dr. Walzel und seinen Patienten einen **neuen Ordinationsraum** im umgebauten Kindergarten von Hernstein zur Verfügung. Diesen erreichen Sie beim Seiteneingang des Gebäudes. Erste Ordination in diesem Raum ist am **Mittwoch, 18. Oktober 2006, 15 Uhr**.

Die Gemeinde hat für die FF Aigen in der letzten Gemeinderatssitzung ein neues KLF um € 68.000,-- bestellt. Die NÖ Landesregierung subventioniert das Fahrzeug mit € 28.100, die Gemeinde mit 15.000 €. Den Rest begleicht die FF aus eigener Kassa.

Die Firma Lux wurde mit weiteren Bauarbeiten im Außenbereich des Kindergartens beauftragt. Auftragssumme: 19.400 €

Der Mitterweg in Hernstein wird saniert. Die Ortsausfahrt wird über die erste Steigung neu asphaltiert. Der anschließende land- und forstwirtschaftliche Güterweg wird gegrädert, aufgeschottert und verdichtet. Die Firma Straßenbau Brandstätter wird mit einer Summe von € 16.700 mit diesen Arbeiten beauftragt.

Die Besitzer der Parzelle Nr. 395/2, KG Hernstein, das ist die Eckparzelle an der Kreuzung Berndorfer Straße – Alkersdorfer Straße, haben diese der Gemeinde zum Kauf angeboten. Der Kauf (50 € pro m<sup>2</sup>) wurde mehrheitlich beschlossen.

Das Kirchendach in Hernstein wurde neu gedeckt. Ein Teil des Dachstuhles musste ausgewechselt werden. Die Marktgemeinde Hernstein beschloss eine Subvention von € 5.000.

In Pöllau wird die Straßenbeleuchtung erweitert. Es werden fünf neue Kandelaber entlang der südlich verbauten Ortsstraße aufgestellt.

Für die neue Straße im umgewidmeten Bauland gegenüber dem Schloss Hernstein wurde ein Name vergeben. Diese öffentliche Straße lautet nun „**Föhrenweg**“.

Die Siedlungsgrenzen in unseren sieben Ortschaften sind teilweise sehr eng gelegt. Eine Verschiebung und Abrundung in manchen Gebieten wird eine Verbesserung bringen. Mit den BürgerInnen der einzelnen Ortschaften und den Besitzern der betroffenen Grundstücke soll in der nächsten Zeit mit unserem Raumplanerbüro DI Guggenberger & DI Fleischmann darüber diskutiert werden. Aus dieser raumplanerischen Notwendigkeit wurde die Neuerstellung des örtlichen Entwicklungskonzeptes beschlossen.

Frau Maria Leitner startet im November ihre Pensionszeit. Seit der Gründung des Kindergartens – vor 33 Jahren – ist sie für unsere Kleinen die „**Tante Mitzi**“. Sie war maßgeblich beteiligt am

Aufbau unseres Kindergartens und am guten Ruf weit über die Gemeindegrenzen hinaus. Ihr Herz gehörte und gehört noch immer den Kindern. Ich danke ihr persönlich und offiziell von ganzem Herzen und wünsche ihr für die Zukunft alles Gute und noch viele Jahre in Gesundheit im Kreise ihrer Familie.

Bei unserem Tischkalender 2006 hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Die **Bergmesse am Geyersattel** ist natürlich am **Donnerstag, 26. Okt. 2006**, 11 Uhr. Der Verschönerungsverein Grillenberg lädt herzlich dazu ein.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Mitteilungen gedient zu haben und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Leopold Nebel e.h.